

FACTS

- Umfang: drei Workshops von je 90 Minuten
- Zielgruppe: Junge Menschen ab 15 Jahren
- Referenten: aus der Stiftung „Deutschland im Plus“ und der Agentur Mum – Medien und Mehr e.V. Reutlingen
- Kosten: keine, sie werden durch die Jugendsozialstiftung – Zeit für Menschen und die Volksbank Kirchheim-Nürtingen übernommen
- Termin: nach Vereinbarung
- Kontakt: Jugendsozialstiftung, R. Gradmann, 07022505-269, info@zeit-fuer-menschen.de
- Auskunft / Referenz: Fritz-Ruoff-Schule, Jan Moritz Fano (OStR), 07022/93292-0; moritz.fano@frs-nt.de

JUGENDSOZIAL STIFTUNG
ZEIT FÜR MENSCHEN
Schlossweg 1
72622 Nürtingen
Telefon 07022/505299
info@zeit-fuer-menschen.de
www.zeit-fuer-menschen.de

In Kooperation mit:

SAMARITER 
STIFTUNG

 **Volksbank**
Kirchheim-Nürtingen eG



JUGENDSOZIAL STIFTUNG
ZEIT FÜR MENSCHEN

In Kooperation mit der
Volksbank Kirchheim-Nürtingen eG

Ein
kostenloses
Angebot für
ein dringliches
Problem

FIT FÜR DAS PRAKTISCHE LEBEN FÜR SCHULKLASSEN ALLER SCHULARTEN



**Wie war das nochmal
mit dem Geld?**

**Wie war das nochmal
mit den Daten?**

Wie war das nochmal
mit dem Geld?

FIT FÜR DAS PRAKTISCHE LEBEN

Es ist immer das Gleiche – natürlich weiß jeder, wie man Geld aus dem Automaten holt. Und wie mit dem Handy umgehen.

Das Handy auf Raten, das Auto auf Kredit: Die Zahl der überschuldeten Jugendlichen wächst rasant. Manche haben 30.000 Euro Schulden angehäuft. Gerade junge Menschen erliegen der Illusion, sich alles leisten zu können – auch wenn die Gläubiger ihnen längst im Nacken sitzen.

Denn die Versuchungen im Alltag sind groß: schicke Handys, Markenklamotten oder schnelle Autos. Obwohl Kindern und Jugendlichen immer mehr Geld zur Verfügung steht, lernen die wenigsten mit dem Geld zu haushalten. Der Weg in die Verschuldung wird ihnen leicht gemacht: Einzel- und Versandhandel bieten Ratenzahlungen an und die Eltern strecken ihren Kindern das fehlende Geld für den neuen PC vor. Der Schuldenberg wächst und wächst, ohne, dass die Jugendlichen es merken - vorerst. Spätestens, wenn der Gerichtsvollzieher den ersten Brief schreibt, werden sich die meisten Teenager der Problematik bewusst. Doch zu diesem Zeitpunkt ist es oft zu spät.



Wie war das nochmal
mit den Daten?

Smartphones sind praktisch fest mit der Hand verbunden. Viele Jugendliche wissen über die großen Datensammler ungefähr Bescheid. Es ist aber nicht bewusst, in welche Details hinein ihr Verhalten gespeichert wird und was das im praktischen Leben für Auswirkungen hat. Auch das Thema Mobbing und Datenschutz bleibt ein wichtiges Thema.

Beide Themen verbinden sich in der Frage der Kostenfallen bei Handyverträgen.

Die Jugendsozialstiftung – Zeit für Menschen hat in Kooperation mit der Volksbank Kirchheim-Nürtingen eG und der Samariterstiftung ein Programm für Jugendliche in Schulen organisiert, in dem eine Klasse oder eine Klassenstufe tiefe Einblicke in diese beiden Themen erhält.

Zitate von Lehrern:

„Eigentlich waren wir verwundert, dass unsere Jugendlichen nicht schon über beide Ohren verschuldet sind“

„Wir hätten nie gedacht, dass unsere 17 jährigen Schüler in beiden Themenbereichen praktisch null Ahnung haben.“

Bitte machen Sie mit dem Angebot auf jeden Fall weiter“